Herren Bezirksklasse Gr. 3

KSV Baunatal II : FT 1897 Kassel-Niederzwehren
Dienstag, 19.03.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des KSV Baunatal II gegen die FT 1897 Kassel-Niederzwehren

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse Gr. 3 entführten die Gäste der FT 1897 Kassel-Niederzwehren in ihrem 15. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim KSV Baunatal II. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussdoppel Linsel / Seeland. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom KSV Baunatal II um die Nummer 1 Bülent Demirtas nun 14 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine knappe Niederlage gab es für Jablonski / Wohlrab beim 2:3 gegen Schaub / Wenderoth. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Demirtas / Röse gegen Linsel / Seeland bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Demirtas / Röse zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten dann Rein / Ackermann beim 2:3 gegen Rottstein / Linsel leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Raphael Schaub war anschließend indes der Gastgeber Bülent Demirtas, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und von Demirtas verloren wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Andreas Rein, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Linsel verlor. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Zwar brachte Florian Linsel Marcel Jablonski phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marcel Jablonski mit 3:1 durch. Die richtige Herangehensweise hatte Mike Wohlrab beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Lars Rottstein ab dem ersten Ballwechsel. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Probleme zu Beginn des Spiels musste Karsten Röse zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Mit 3:1 hatte Michael Ackermann im Spiel gegen Jörg Wenderoth die Nase vorn. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des KSV Baunatal II und der FT 1897 Kassel-Niederzwehren in die Box. Eine schmerzhafte Niederlage gab es derweil indes für Bülent Demirtas beim 2:3 gegen Christian Linsel. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Andreas Rein im Match gegen Raphael Schaub. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Rein seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Auf dem falschen Fuß erwischte Marcel Jablonski seinen Gegner Lars Rottstein beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Durch diesen Erfolg hat Jablonski nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 14:14 steht. Der neue Zwischenstand war 7:5. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Mike Wohlrab und Florian Linsel, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Einzel zwischen Karsten Röse und Jörg Wenderoth, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.03.2024 (01:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Michael Ackermann hatte im Spiel gegen Max Seeland am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Jablonski / Wohlrab hatten derweil gegen Linsel / Seeland bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der KSV Baunatal II in der Saison nun 5 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.03.2024 gegen den Sportclub Niestetal IV an. Für die FT 1897 Kassel-Niederzwehren steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1945 Ihringshausen III am 22.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:21 geht.

Statistik:

KSV Baunatal II

Doppel: Jablonski / Wohlrab 0:2, Demirtas / Röse 1:0, Rein / Ackermann 0:1

Einzel: B. Demirtas 1:1, A. Rein 0:2, M. Jablonski 2:0, M. Wohlrab 1:1, K. Röse 1:1, M. Ackermann 2:0

FT 1897 Kassel-Niederzwehren

Doppel: Linsel / Seeland 1:1, Schaub / Wenderoth 1:0, Rottstein / Linsel 1:0

Einzel: C. Linsel 2:0, R. Schaub 1:1, L. Rottstein 0:2, F. Linsel 1:1, J. Wenderoth 1:1, M. Seeland 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.03.2024 (01:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").